

Ausschreibung Dienstleistungsauftrag

Textliche Erstellung einer Handreichung zum Thema „Didaktik und Methodik von Online-Konferenzen/-Workshops/-Seminaren mit Menschen mit Blindheit oder Sehbehinderung“ nebst einer entsprechenden Checkliste

im Rahmen des Projekts „agnes@work – Agiles Netzwerk für sehbeeinträchtigte Berufstätige“ des Deutschen Vereins der Blinden und Sehbehinderten in Studium und Beruf e.V.

Vergabestelle: Deutscher Verein der Blinden und Sehbehinderten in Studium und Beruf e.V. (DVBS), Frauenbergstraße 8, 35039 Marburg

Projekt: „agnes@work – Agiles Netzwerk für sehbeeinträchtigte Berufstätige“;
Projekt-Nr. AGF.00.00004.19

Verantwortliche Ansprechperson: Herbert Rüb

1. Auftraggeber (Vergabestelle)

Deutscher Verein der Blinden und Sehbehinderten in Studium und Beruf e.V. (DVBS),
Frauenbergstraße 8, 35039 Marburg, 06421/94888-33. E-Mail: agnes@dvbs-online.de

2. Bezeichnung des Auftrags

Es ist ein Dienstleistungsauftrag im Projekt agnes@work des DVBS zur Erarbeitung einer Handreichung zum Thema „Didaktik und Methodik von Online-Konferenzen und -Seminaren mit Menschen mit Sehbehinderung“ nebst einer entsprechenden Checkliste zu vergeben.

3. Bewerbungsfrist

18.07.2021, 17.00 Uhr

4. Anlass

Aufgrund der beschleunigten Digitalisierung sowie der Corona-Pandemie finden Konferenzen und Seminare vor allem im Online-Form statt. Bezüglich der Barrierefreiheit eingesetzter Konferenzsoftware liegen mittlerweile zahlreiche Hinweise im Internet vor. Was fehlt sind jedoch didaktische und methodische Konzepte, welche die aktive Mitwirkung von Menschen mit Sehbehinderungen unterstützen und fördern. Dazu soll eine Handreichung in Printform erstellt werden, die insbesondere die gelungene Moderation und die Durchführung solcher Konferenzen und Seminare unter aktiver Einbeziehung blinder und sehbehinderter Menschen praxisnah darstellt. Adressaten sind also Moderator*innen, Dozent*innen und Veranstalter von Online-Konferenzen und -Seminaren.

5. Leistungsbeschreibung

5.1 Allgemeine Hinweise zum Projekt

agnes@work unterstützt und fördert die Teilhabe von Beschäftigten an beruflicher Weiterbildung und stärkt so ihre Beschäftigungsmöglichkeiten. Das Projekt wendet sich an die Akteure der Nationalen Weiterbildungsstrategie, der beruflichen Teilhabe, an Bildungsanbieter und die Beschäftigten. agnes@work informiert, berät und stellt Know-how zu Fragen der Barrierefreiheit und Inklusion zur Verfügung. Mehr Informationen stehen unter: www.agnes-at-work.de.

5.2 Aufgaben des Dienstleisters

Der hier ausgeschriebene Dienstleistungsauftrag umfasst folgende Leistungen:

Textliche Erstellung einer Handreichung für die Praxis im Umfang von 15-30 Seiten zum Thema „Didaktik und Methodik von Online-Konferenzen/-Workshops/-Seminaren mit Menschen mit Blindheit oder Sehbehinderung“ nebst einer entsprechenden Checkliste im Umfang von max. 2 Seiten.

Die Handreichung soll den pädagogischen und didaktischen Stand der Wissenschaft und Praxis reflektieren und darüber hinaus anhand von praktischen Beispielen zeigen, wie Online-Konferenzen/-Seminare mit aktiver Beteiligung von Menschen mit Sehbeeinträchtigung gelingen können. Die Methoden sind so zu erläutern, dass sie praktisch für die eigene Arbeit genutzt werden können. Weitere Eckpunkte in Stichworten:

- Zielgruppe der Handreichung: Dozent*innen, Moderator*innen von Veranstaltungen von öffentlichen Dienststellen, Unternehmen und Bildungsanbietern
- Didaktische Grundüberlegungen zur Arbeit mit Menschen mit Sehbehinderung
- Darstellung von Methoden, die aktive Teilhabe von sehbehinderten Personen am Online-Seminar oder der Videokonferenz fördern
- Ausarbeitung von 3 Beispielen:
 - Moderation von Gruppen ohne Breakouts
 - Moderation von Gruppen mit Breakouts
 - Dokumentation der Arbeitsergebnisse bei Gruppenarbeit
- Kurze Erläuterung und Verlinkung von nützlichen barrierefreien Tools, welche die aktive Beteiligung fördern können
- Art: Handreichung
- Format: A 4, Zeilenabstand 1,5, Schriftgröße 12 pt, serifenlose Schrift
Word-Dokument im Format Word 2016 oder 365, barrierefrei

Zu beachten ist: Es sind keine allgemeine Beschreibung von Konferenz-Software wie Zoom, WebEx o.ä., keine Klickweisungen sowie keine allgemeine Darstellung der Arbeitsweisen von Menschen mit Sehbehinderung gewünscht. Genutzte und/oder eigens erstellte Bilder und Grafiken sind mit Alternativtexten zu versehen und textlich so zu beschreiben, dass ihr Inhalt auch von Menschen mit Sehbehinderung erfasst werden kann.

6. Einreichung des Angebots

Form der Einreichung des Angebots: Per E-Mail als barrierefreies pdf an die Adresse: agnes@dvbs-online.de unter dem Betreff: Angebot für die Ausschreibung „2021_1 - Handreichung zum Thema „Didaktik und Methodik von Online-Konferenzen mit sehbeeinträchtigten Menschen“.

Das Angebot muss enthalten:

- Angaben zum Anbieter mit vollständigen Kontaktdaten
- Kurzexposé und Beschreibung der Vorgehensweise bei der Erstellung der Handreichung
- Einschlägige Referenzen in Form von Publikationen etc.
- Netto-Preis, inklusive aller Nebenkosten
- Angaben zur Umsatzsteuerpflicht und ggf. Steuernummer
- Lieferdatum

7. Zuschlagskriterien

Der Zuschlag wird gemäß § 43 Abs. 1 UVgO auf das unter Berücksichtigung aller Umstände wirtschaftlichste Angebot erteilt. Der niedrigste Angebotspreis ist nicht entscheidend.

Es wird anhand folgender Zuschlagskriterien entschieden:

- Preis des Angebots: 60%
- Qualität des Angebots: 40%

Qualität: Die Gewichtung der Qualität mit insgesamt 40 Prozent zeigt, dass der fachlichen Eignung des Anbieters eine hohe Bedeutung für den Auftrag zukommt.

Preis: Der Preis ist das objektivste Merkmal bei der Vergabe nach dem wirtschaftlich günstigsten Angebot. Mit der Vorgabe einer Gewichtung von 60 Prozent wird deutlich, dass ihm ein erhebliches Gewicht zukommt. Gleichzeitig wird jedoch erkennbar, dass es bei der Bewertung der vorgelegten Angebote auch auf weitere Leistungskriterien ankommt.

Berechnung der Zuschlagsentscheidung:

Preis

Die Preise werden gerankt. Der/die niedrigste(n) Preis(e) erhält bzw. erhalten den höchsten Rang nach Zahl der eingegangenen Angebote, der/die höchste(-n) Preis(-e) erhält bzw. erhalten den Wert 1.

Qualität des Angebots:

Wertungsskala

- Sehr gut (5 Punkte)
- Gut (4 Punkte)
- Befriedigend (3 Punkte)
- Ausreichend (2 Punkte)
- Mangelhaft (1 Punkt)

Bewertungskriterien

- Erfahrungen laut Darstellung des Anbieters (max. 5 Punkte)
- Darstellung der vorgeschlagenen methodisch/didaktischen Lösungen (max. 5 Punkte)
- Darlegungen zur Zusammenarbeit bei der Ausarbeitung (max. 5 Punkte)
- Barrierefreiheit des Angebots (max. 5 Punkte)

Maximal erreichbare Punktzahl: 20 Punkte

Berechnung der Wirtschaftlichkeit des Angebots:

Preisrang*60% + erreichte Punktzahl*40%

8. Weitere Informationen

Für Rückfragen steht Ihnen als Ansprechpartner zu Verfügung:

Herbert Rüb, agnes@dvbs-online.de, Tel. 06421/94888-32

Marburg, 05.07.2021